

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „svwchris“ vom 7. April 2020 17:25

[Zitat von Tom123](#)

Sorry, aber ich sage nicht, dass Kinder nicht nerven, aber bevor ich Kinder in die Notbetreuung schicke und die Gefahr einer Infektion eingehe, muss ich das in Kauf nehmen. Ich erwarte tatsächlich von Eltern, dass sie es (beim "normalen" Durchschnittskind) schaffen, dass ihr Kind sich ein paar Stunden am Tag so beschäftigt, dass es keine permanente Aufsicht benötigt. Dann werden Schulaufgaben halt am Nachmittag erledigt. Wir reden von einer Notsituation und nicht vom Normalfall. In der Schule sind auch 25 Kinder in einer Klasse. Da hat das Kind auch nur ein paar Minuten pro Stunde individuelle Zeit von der Lehrkraft. Wenn es verschiedene Altersgruppen sind, ist es auch doch super. Da kann der 15jährige auch ein Auge auf sein kleines Geschwisterkind haben.

Ich finde es erstaunlich, dass du immer genau weißt wie es deutschlandweit aussieht. Ohne es böse zu meinen, glaube ich wirklich, dass die Probleme die bei euch entstehen auf den Rest von Deutschland projiziert. Glaube mir, Deutschland ist bunt. Viele verschiedene Familien, viele verschiedene Probleme. Es gibt auch viele Familien, die kein Problem damit haben, dass ihre Kinder nun zu Hause sind.

Ich gehe davon aus, dass du keine Kinder hast...